

# CLiQ

CREATING LOCAL INNOVATION THROUGH A QUADRUPLE HELIX



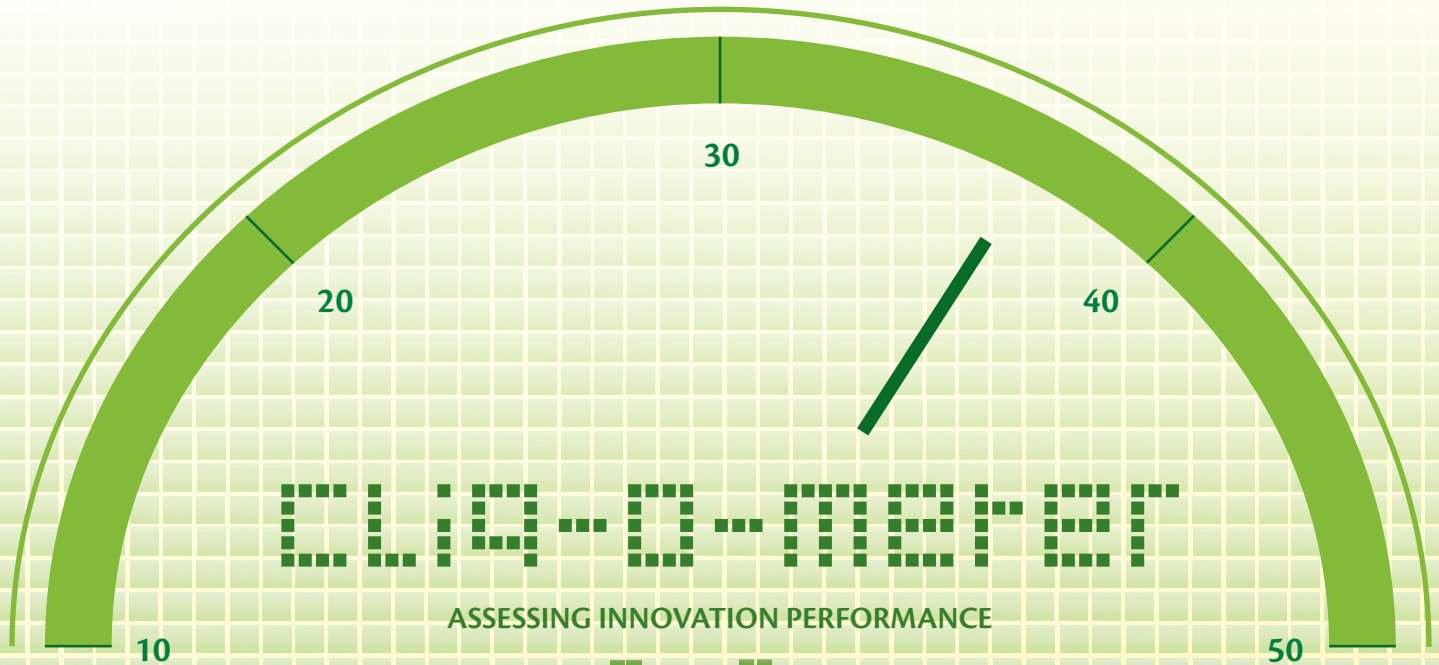
**European Union**

European Regional Development Fund



**INTERREG IVC**

INNOVATION & ENVIRONMENT  
REGIONS OF EUROPE SHARING SOLUTIONS



# CLIQ-O-METER ASSESSING INNOVATION PERFORMANCE

Das Benchmarking-Werkzeug CLIQ-o-METER wurde von den Initiatoren des länderübergreifenden, europäischen Projekts „CLIQ“ entwickelt. Dieses durch das INTERREG IVC mitfinanzierte Programm gibt 16 EU-Projektpartnern die Möglichkeit, zusammen neue Wege zur Verbesserung der lokalen Innovationssysteme kennenzulernen. CLIQ hat dabei das neue Konzept der „vierfachen Helix“ erforscht.

Zusammengefasst bedeutet dies, dass die Nutzerinnen und Nutzer und die Bürgerschaft neben der Wissenschaft, den Unternehmen und den Kommunalverwaltungen an der Entwicklung von Innovationen beteiligt werden. Diese fließen in Unternehmen und neue Arbeitsplätze ein und stellen dadurch Europas Wettbewerbsfähigkeit sicher.

Über einen Zeitraum von drei Jahren hat CLIQ durch eine Reihe von länderübergreifenden Studienbesuchen, Forschungsvorhaben und Pilotprojekten Wissen entwickelt und übertragen. Die wertvollen Ergebnisse dieser Arbeit, wurden im CLIQ-o-METER zum Nutzen anderer Städte und Regionen festgehalten.

Das CLIQ-o-METER hilft Kommunalverwaltungen und Innovationsagenturen, ihre momentanen Vorgehensweisen und die Effektivität der Unterstützungsmaßnahmen von Neuerungen abzuschätzen.

Ein zusätzlich bereitgestelltes "Unterstützungswerkzeug" zeigt, basierend auf Praxiserfahrung, einige einfache Ideen und Beispiele zur Verbesserung von Leistung und Zusammenarbeit auf. Auf diese Weise werden Neuerungen sowohl innerhalb als auch außerhalb des CLIQ-Projektes geschaffen.

Durch eine verstärkte Beteiligung der Bürgerschaft im Innovationsprozess kann sich zudem eine höhere Effizienz entwickeln. Um die Ideen der Bürger nutzbar zu machen und deren Wertschöpfung zu erhöhen, werden neue Methoden für die Bürger zugänglich und bekannt gemacht.

Es ist offensichtlich, dass jeder Schritt in Richtung offene und bürgerbezogene Innovation eine langfristige, kulturelle Veränderung für alle Interessengruppen und eine Anpassung an die bereits bestehenden Prozesse voraussetzt. CLIQ zeigt erste Schritte in die richtige Richtung auf.

Der Austausch innerhalb von CLIQ hat klar bewiesen, dass es keine einheitliche Lösung oder einen idealen Weg zu einer besseren oder vermehrten Innovation gibt. Im Gegenteil: Die Erfahrung hat gezeigt, dass es eine hohe Komplexität und viele verschiedene Strategien gibt, die an den jeweiligen Standort angepasst werden müssen.

CLIQ hat seinen Projektpartnern geholfen, ihre eigenen Praxiserfahrungen zu analysieren, zu testen und andere Lösungsansätze zu erlernen. Außerdem wurden Möglichkeiten aufgezeigt, die unterschiedlichen Lösungsansätze zwischen den einzelnen Ländern zu übertragen.

Die hier genannten Lösungen sollen allerdings keine erschöpfend lange Liste darzustellen, vielmehr werden hier die Beispiele aufgezeigt, welche die CLIQ-Partner für die Nützlichsten hielten.

Während der Laufzeit von CLIQ hat die Wirtschaftskrise für alle neue Herausforderungen gebracht. Neue Ideen und Investitionen werden mehr denn je gebraucht, um sich zu verbessern; gleichzeitig stehen der öffentlichen Finanzwirtschaft aber weniger Ressourcen zur Verfügung.

Die EU-2020-Strategie legt erneut einen Schwerpunkt auf Innovation und intelligentes, nachhaltiges und stetiges Wachstum. Innovationsagenturen und die Projektbeteiligten werden mit weniger Mitteln mehr herausholen müssen.

In diesem Zusammenhang lädt das CLIQ-o-METER zur Reflexion und zum Handeln ein. Es soll Einrichtungen und Gesellschaften, die Innovationen unterstützen und Bilanz ziehen möchten, neue Ideen liefern, damit sie ihre Leistung wieder neu auf ihre Visionen konzentrieren und diese weiter vorantreiben können.

# DIE FÖRDERUNG DER EINBEZIEHUNG VON BÜRGERN

1 2 3 4 5

## WIE DAS CLIQ-O-METER BENUTZT WIRD

Öffentliche Behörden können im Bezug auf Innovationen unterschiedliche Rollen spielen. Diese Rollen werden oft mit anderen Interessengruppen wie Industrie, Wissenschaft, Banken und weiteren Nutzergruppen geteilt. Die CLIQ-o-METER-Benchmarking-Methodik kategorisiert die Schlüsselrollen folgendermaßen:

- Förderung der Bürgerbeteiligung
- Kommunizierende Innovation
- Finanzielle Unterstützung
- Unterstützung der Infrastruktur und des Services
- Entwicklung von Wissen und Kompetenz
- Koordination von Aktivitäten
- Gestalten von Grundsätzen und Regeln

Vorgehensweisen für jede Rolle in der Unterstützung von Innovation, auch wenn die sich auf die vierfache Helix beziehen, werden bestimmt.

Die CLIQ-o-METER-Benchmarking-Methodik ist ein Selbsteinschätzungs-Werkzeug für Kommunal- und Landesbehörden sowie Dienstleistungsanbieter.

Sie wurde entworfen, um eine Vorstellung davon zu geben, wie man Innovation mit Schwerpunkt auf die vierfache Helix fördert (gemeint ist die Einbeziehung von Bürgern neben Forschung, Wirtschaft und Kommunen). Es spielt auch eine Rolle, wie die Abläufe geschaffen und gehandhabt werden. Wichtig ist außerdem die Qualität der Beziehungen zwischen den Innovationsagenturen und welche Kultur sich dabei entwickelt. Dieser Aspekt ist weniger greifbar und deshalb schwerer einzuschätzen.

Das Unterstützungswerkzeug folgt derselben Typologie und beschreibt konkrete Projekte, die an lokale Gegebenheiten angepasst werden können, um so die Innovation besser zu unterstützen und die Nutzerorientierung aufzuwerten.

1 Wir beziehen Bürger bei unserer Serviceplanung mit ein

2 Wir schaffen Plattformen für die Bürgerschaft und Nutzer/innen, um Ideen für Innovationen voranzubringen

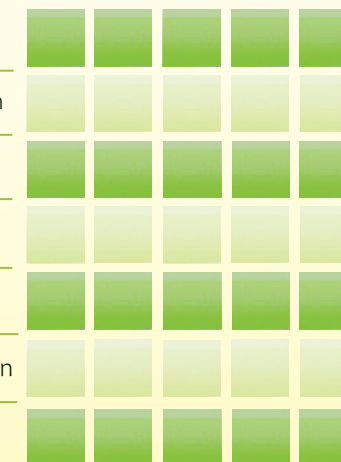
3 Wir erweitern die Kompetenz von Bürgergruppen, um sie an der Innovation zu beteiligen

4 Wir kooperieren mit Bildungsträgern, um Innovationen und unternehmerisches Denken voranzutreiben

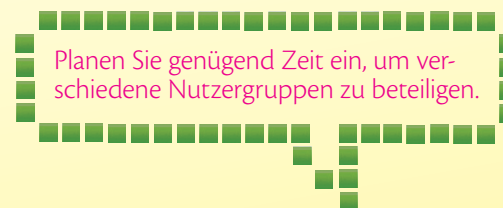
5 Wir organisieren Wettbewerbe und vergeben Preise für Bürgerinnovationen

6 Wir testen und setzen Neuerungen in die Tat um, um den Service des öffentlichen Dienstes zu verbessern

7 Wir beziehen die Bürger in die Bekanntmachung unserer Innovationsstrategien mit ein



Bewerten Sie pro Zeile, in welchem Ausmaß Sie und ihre Organisation mit der Aussage übereinstimmen: 1 überhaupt nicht, 5 vollständig richtig.



# KOMMUNIKATIVE INNOVATION

1 2 3 4 5

1 Wir kommunizieren regelmäßig, um die Öffentlichkeit, die Hochschulen und Unternehmen zu informieren



2 Wir veröffentlichen gute Beispiele für Innovationen



3 Wir haben eine interaktive Internetpräsenz, zum Beispiel bei Facebook, Twitter und durch SMS, um unsere Bürger zu erreichen und mit ihnen in Kontakt zu treten



4 Wir planen digitale und traditionelle Medienkampagnen und führen diese durch. Wir bewerten sie, um die Zusammenarbeit zwischen Bürgern und Unternehmen zu fördern.



Der Dialog, auch mit der Zivilgesellschaft, fördert die Entwicklung neuer Ideen

# SCHAFFUNG VON MÖGLICHKEITEN UND ZUGÄNGEN ZU FINANZIERUNG

1 2 3 4 5

1 Wir kooperieren mit ortsansässigen Banken, um in Innovationen zu investieren und sie zu fördern



2 Wir erleichtern kleinen und mittelständischen Unternehmen den Zugang zu Investmentgeldern oder anderen Innovationsfonds



3 Wir erproben mit Unternehmern verschiedene Geschäfts- und Finanzmodelle



4 Wir bieten Unternehmern, die Probleme haben, Hilfe an



5 Wir investieren in Innovationen für gesellschaftliche Herausforderungen



6 Wir fördern Finanzierungsmodelle durch die Euro. Investmentbank und EU-Initiativen wie JEREMIE, JESSICA usw.



7 Wir haben Zugang zu einem „Business Angels“ Netzwerk



Arbeiten Sie mit Banken und Stiftungen zusammen, um Zugang zu Finanzen in verschiedene Stufen der Existenzgründung und der Existenzstabilisierung zu haben

# BEREITSTELLUNG VON INFRASTRUKTUR UND SERVICE

1 2 3 4 5

1 Wir fördern nutzerorientierte Innovationen, indem wir in entsprechende Gebäude und Räumlichkeiten investieren



2 Wir bauen ICT aus, um alle Interessengruppen zu vernetzen



3 Wir haben verschiedene Agenturen, Bürgerservice und Unternehmen aus unterschiedlichen Sparten in den Innovationsräumen zusammen angesiedelt



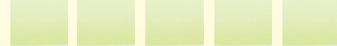
4 Wir ermutigen Innovationszentren dazu, ihre Türen zu öffnen und mit Bürgern zu kommunizieren



5 Wir fördern innovative Firmen und Innovation in der öffentlichen Auftragsvergabe



6 Wir helfen Innovatoren, den Kontakt zu Nutzern, Kunden und Bürgern herzustellen



7 Wir investieren in verschiedene Innovationsplattformen, wie „Living Labs“ und Entwicklungszentren



8 Wir helfen innovativen KMU, Anschluss an den internationalen Markt zu finden



9 Wir sorgen regelmäßig und aktiv für Treffen von Innovatoren und anderen Professionellen und Nutzern, um Ideen auszutauschen



Achten Sie auf die Wahl und das Design der Innovationsräume

# WISSENS- UND KOMPETENZENTWICKLUNG

1 2 3 4 5

1 Wir beurteilen das Wissen, das notwendig ist, um Innovation zu unterstützen und wir entwickeln Fortbildungskonzepte dafür



2 Wir legen in Berufsbildern die Notwendigkeit fest, fächer- und organisationsübergreifend zu arbeiten



3 Wir unterstützen professionelle Weiterentwicklung und fachgebietsübergreifendes, internationales Lernen



4 Das Knüpfen von Kontakten und Netzwerken gehört zu den Leistungsindikatoren unserer Angestellten



5 Wir nehmen an Forschungen über Innovationsinitiativen teil und sind mit den Ergebnissen stets auf dem neuesten Stand



6 Wir ermitteln neue Wege, um mit der Bürgerschaft in Kontakt zu treten, mit Bürgern zu sprechen und zu arbeiten. Dadurch werden Mitgestaltung und Zusammenarbeit gefördert



7 Wir unterstützen Gespräche über die Herausforderung von traditioneller, expertengesteuerter Innovation zu neuer, benutzerorientierter Innovation



Bieten Sie Personalfortbildung mit dem Thema "Kontakte und Netzwerke knüpfen" an

6

7

# KOORDINATION VON AKTIVITÄTEN

1 2 3 4 5

1 Wir überprüfen jährlich die Mitglieder in unserem Innovationssystem, um Lücken zu ermitteln



2 Wir bringen regelmäßig unsere Interessengruppen zusammen, damit Ideen geteilt und hervorgebracht werden können



3 Wir nutzen unsere Ressourcen, um Cluster zu bilden, die bei der Innovation mitwirken



4 Wir fördern Businessnetzwerke, um die Innovation anzutreiben



5 Wir pflegen internationale Beziehungen, um Innovation zu teilen und dazuzulernen



6 Wir erschaffen eine Kultur, in der Innovation geschätzt wird und jeder als potenzieller Innovator gilt



7 Wir vermitteln aktiv zwischen verschiedenen Unternehmen, Institutionen und Individuen um die Innovation zu fördern



Bleiben Sie glaubwürdig in Ihren Aktivitäten. Der gute Ruf ist wichtig. Halten Sie deshalb die Qualität hoch



# GESTALTEN VON GRUNDSÄTZEN UND REGELN

1 2 3 4 5

1 Wir haben eine Innovationsstrategie in unserer Stadt/Region



2 Wir wenden eine regionale oder nationale Innovationsstrategie an



3 Wir beziehen andere Organisationen (Bürger) in die Planung und Übermittlung unserer Innovationsstrategie ein



4 Wir haben benutzerorientierte Innovationen in unserer organisatorischen Innovationsstrategie



5 Wir setzen bei der öffentlichen Auftragsvergabe Innovationsanreize ein, wann immer es möglich ist



6 Wir denken an die Auswirkungen auf die Innovation, wenn wir neue Regelungen einführen



7 Wir ändern bestehende Regelungen und erschaffen neue, um die Nutzerbeteiligung in der Innovation zu erhöhen



8 Wir haben Daten und Indikatoren, um unsere Leistung zu überwachen und zu bewerten



9 Wir verwenden Standards oder Managementsysteme zur Verwaltung und Überwachung der Innovation





## Impressum

Europabüro der Stadt Ulm  
Weinhof 19  
D-89073 Ulm / Germany  
E-Mail: [europedirectulm@ulm.de](mailto:europedirectulm@ulm.de)

Übersetzung:  
Europabüro der Stadt Ulm

Übersetzung und redaktionelle Betreuung : Europabüro der Stadt Ulm  
Das vollständige Archiv der CLIQ Resultate für Forschungs-, Pilot-  
und Austauschberichte, Fallstudien und Bulletins finden Sie unter:  
**[www.cliqproject.eu](http://www.cliqproject.eu)**

Ulm 2011